



Augusta Wirtschaftspreis für Frauen

Es gilt das gesprochene Wort.

Laudatio

Gründerin des Jahres 2026

Weibliche Vorbilder für das Gründungs-Ökosystem, Gründerin eines Start-ups oder mittlerweile etablierten Unternehmens, Fokus auf der Gründerinnen-Persönlichkeit, mit der ihr Start-up oder Unternehmen eng verknüpft wird

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Auszeichnung Gründerin des Jahres ehren wir heute eine Unternehmerin, die eindrucksvoll zeigt, dass wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Wirkung Hand in Hand gehen können.

Die diesjährige Preisträgerin hat vor wenigen Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und innerhalb kürzester Zeit ein Unternehmen aufgebaut, das sich in dem anspruchsvollen Markt der Kommunikationsberatung erfolgreich etabliert hat. Mit einem durchschnittlichen Wachstum von über 50 Prozent in den vergangenen drei Jahren, einem stetig wachsenden Team und einem Kundenportfolio, das Unternehmen, Institutionen, kirchliche Einrichtungen und öffentliche Träger umfasst, steht ihre Gründung für unternehmerische Dynamik, strategische Klarheit und nachhaltigen Erfolg.

Doch was ihre Leistung besonders macht, ist nicht allein das Wachstum. Es ist die Art und Weise, wie sie Kommunikation versteht und gestaltet. In einer Zeit gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und technologischer Veränderungen begleitet sie Organisationen durch komplexe Transformationsprozesse, Krisensituationen und sensible Kommunikationsaufgaben. Dabei verbindet sie strategisches Denken mit Empathie, Fachwissen mit Haltung und Innovation mit Verantwortung.

Als Diplom-Designerin, Coach und Beraterin hat sie einen eigenen Ansatz entwickelt, der Elemente aus Strategie, Psychologie, Design Thinking, digitaler Kommunikation und Künstlicher Intelligenz vereint. Ihr Ziel ist es, Menschen und Organisationen sprachfähig zu machen, Orientierung zu geben und Verständigung zu fördern. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag für unsere Wirtschaft und unsere Gesellschaft, die beide zunehmend auf Dialog, Vertrauen und Veränderungsfähigkeit angewiesen sind.

Die Innovationskraft der Preisträgerin zeigt sich auch in der Begleitung anspruchsvoller Zukunftsprojekte. Ob Transformation industrieller Prozesse, neue Formen der Zusammenarbeit oder die Kommunikation gesellschaftlich relevanter Themen: Sie entwickelt Lösungen, die nicht nur kurzfristig wirken, sondern nachhaltige Veränderungen ermöglichen. Dabei steht stets der Mensch im Mittelpunkt. Für sie sind Akzeptanz,

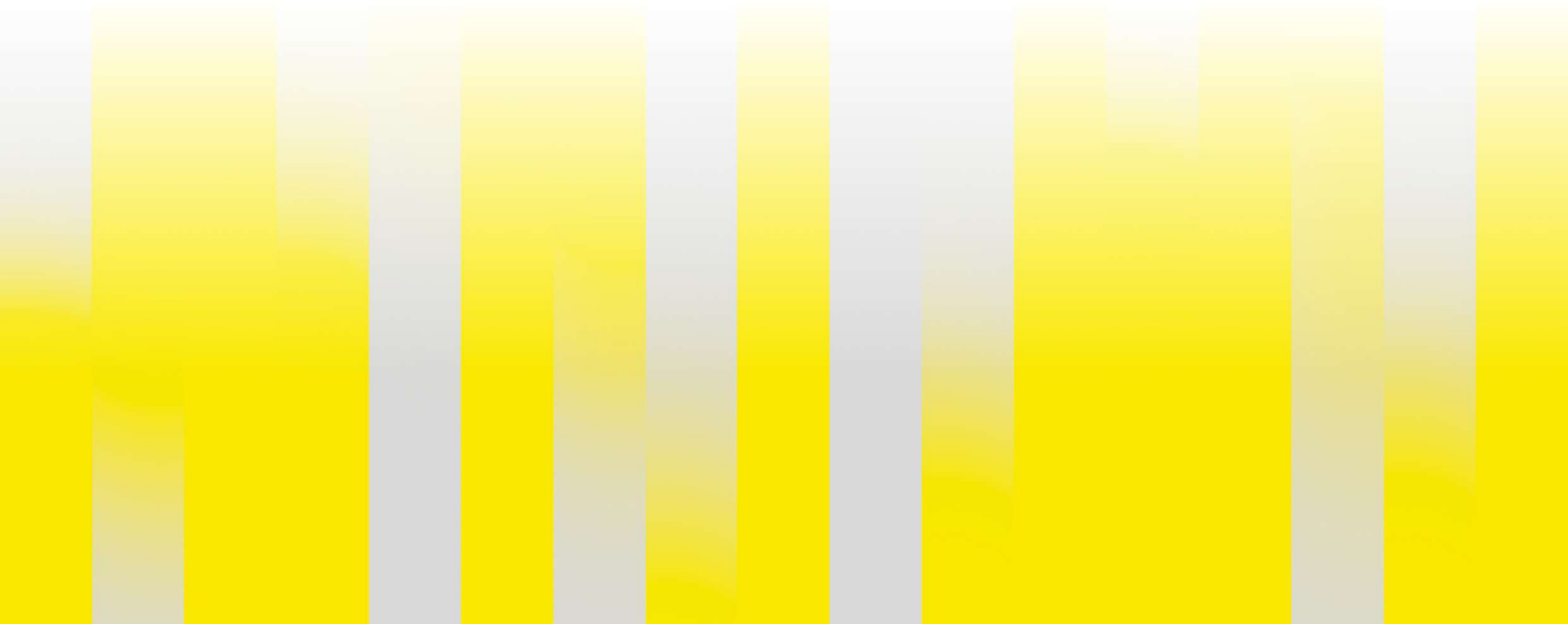


Beteiligung und Vertrauen entscheidende Voraussetzungen für erfolgreiche Innovation.

Ebenso beeindruckend ist ihr Führungsverständnis. Die diesjährige Preisträgerin setzt nicht auf Hierarchien, sondern auf Vertrauen, Coaching und persönliche Entwicklung. Sie schafft ein Arbeitsumfeld, in dem Verantwortung geteilt, Potenziale gefördert und individuelle Lebensentwürfe respektiert werden. Chancengleichheit, gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit sowie familienfreundliche Arbeitsbedingungen sind für sie selbstverständlich. Gleichzeitig engagiert sie sich als Ausbildungsbetrieb für die Förderung des beruflichen Nachwuchses.

Ihr unternehmerisches Handeln ist darüber hinaus von einer außergewöhnlich starken gesellschaftlichen Verantwortung geprägt. Gesundheit, Prävention, Arbeitsschutz, Kinderschutz und die Aufarbeitung schwieriger gesellschaftlicher Themen stehen im Mittelpunkt vieler Projekte. Sie unterstützt nicht nur Organisationen in diesen komplexen Situationen, sondern fördert auch ehrenamtliches Engagement aktiv, indem sie Mitarbeitenden dafür Zeit und Raum gibt.

Auch persönlich prägt sie das gesellschaftliche Leben ihrer Wahlheimat Augsburg mit. Mit großer Verbundenheit zur Stadt, fasziniert von ihrer Geschichte und inspiriert von Unternehmerinnen wie Anna Barbara



Gignoux, engagiert sie sich mit Herzblut für Gemeinschaft und Zusammenhalt und trägt die Geschichten bei ihren Stadtführungen weiter.

Die heutige Preisträgerin beweist, dass modernes Unternehmertum weit mehr ist als wirtschaftlicher Erfolg. Sie verbindet Innovationskraft mit Menschlichkeit, Wachstum mit Verantwortung und unternehmerischen Mut mit gesellschaftlicher Wirkung.

Im Namen der Jury, verleihe ich hiermit den Augusta – Wirtschaftspreis für Frauen in der Kategorie Gründerin des Jahres an

Catharina Besold

TOHUWABOHU 22 GmbH

Lisa Figas, TelemetryDeck GmbH

